

Gemeinde Wolhusen

**Rechnungsablage Sonderkredit
(§ 97 des Gemeindegesetzes)**

Investition: Felssturz Badflue. Sofortmassnahmen (SOMA)

1.	Ausgaben			
	Gesamtkosten	CHF	<u>2'231'078.45</u>	
	Total Ausgaben (Bruttokosten)			CHF 2'231'078.45
2.	Einnahmen			
	Beiträge Bund und Kanton	CHF	1'238'685.05	
	Kostenbeteiligung Geistlich Pharma AG	CHF	60'000.00	
	Kostenbeteiligung Werthenstein	CHF	466'196.70	
	Beitrag Glückskette (50%)	CHF	152'225.00	
	Total Einnahmen			<u>CHF 1'917'106.75</u>
3.	Nettobelastung der Gemeinde			<u>CHF 313'971.70</u>
4.	Verbuchungsnachweis		Ausgaben	Einnahmen
	Rechnung 2016	CHF	2'191'055.15	CHF 0.00
	Rechnung 2017	CHF	40'023.30	CHF 1'757'438.85
	Rechnung 2018	CHF	<u>0.00</u>	<u>CHF 159'667.90</u>
	Total gemäss Ziffer 1 und 2	CHF	<u>2'231'078.45</u>	<u>CHF 1'917'106.75</u>
5.	Kreditabrechnung			
	Bewilligter Kredit durch			
	- Beschluss der Stimmberechtigten vom 26.11.2017			<u>CHF 2'200'000.00</u>
	Total bewilligter Sonderkredit	CHF		CHF 2'200'000'00
	abzüglich Bruttokosten gemäss Ziffer 1	CHF		<u>CHF 2'231'078.45</u>
	Kreditüberschreitung (1.4 %)			<u>CHF 31'078.45</u>
6.	Bemerkungen und Begründung der Kreditüberschreitung			
	Ziel der Sofortmassnahmen war die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustands am Gerinne, Schutzbauten und Infrastrukturanlagen. In einem ersten Schritt lag der Fokus auf einer möglichst raschen Wiederherstellung der ursprünglichen Abflusskapazität der Kleinen Emme, um die erhöhte Hochwassergefährdung wieder auf den Zustand vor dem Felssturz zu reduzieren. Zentral dabei war die Räumung der Felssturzablagerungen aus dem Gerinne der Kleinen Emme. Der Fokus der zweiten, länger andauernden Phase lag auf der Wiederherstellung bzw. Instandstellung von beschädigten Schutzbauten und Infrastrukturbauten (z.B. Ufermauern und Dammbalkenelemente, Belagsschäden, etc.). Die Vorhersage und Berechnung der Kosten war daher sehr schwierig. Insbesondere der Bauverlauf, die Witterung sowie nichteinsehbare Schäden bei den Seitenleitwerken führten zu Kostenüberschreitungen. Andererseits konnte durch eine gute Bauleitung und vorteilhaften Arbeitsvergaben auch Kosten eingespart werden.			

Alles in allem darf für die Gemeinde Wolhusen festgehalten werden, dass die Nettokosten der SOMA aufgrund von unerwarteten Beiträgen – einerseits durch die Glückskette und andererseits aufgrund höherer Beiträge von Bund und Kanton – mit Nettokosten von CHF 313'971.70 unter der erwarteten Belastung von CHF 428'000.00 abgerechnet werden können.

Wolhusen, 21. Februar 2019

Gemeinderat Wolhusen



Peter Bigler
Gemeindepräsident



David Schmid
Gemeindeschreiber

